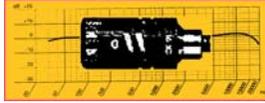


Ab Frühjahr 1999 bieten wir unseren Musikerfreunden auch die Möglichkeit, in unserem Konzertsaal preisgünstig Studioproduktionen aufzunehmen.

- \* Professionelles Equipment und Know-How
- \* Kondensatormikrofone von AKG und SONY
- \* Behringer-Mischpult
- \* Professioneller Schnittcomputer



Wir können **DAT-, CD- oder MD-Master** in **Studioqualität** herstellen.

Unser erstklassiger Imperial-Konzertflügel sowie unser Mozart-Hammerflügel (nach Andreas Stein) stehen zur Verfügung.



**Bösendorfer**

Verlangen Sie bitte unseren diesbezüglichen Prospekt!

Sie können uns auch im **Internet** finden und dort das Wichtigste aus Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft über uns erfahren, insbesondere aber auch über viele unserer Musiker und Ensembles.

<http://kknf.pcnews.at>,  
EMail: [walter.riemer@aon.at](mailto:walter.riemer@aon.at)  
Sekretariat: Walter Riemer,  
Rosengasse 9, 2102 Bisamberg  
Telefon 02262-72242, Fax -5

## Wie kommt man nach Niederfellabrunn?

(40 km vom Zentrum Wiens)



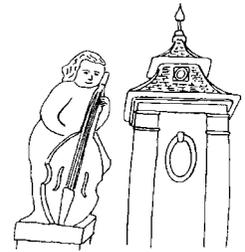
An Sonn- und Feiertagen praktisch nur mit dem Auto:  
Autobahn-Ausfahrt Stockerau Ost, Bundesstraße links abbiegen, in Richtung Stadtmitte, nach ca. 800 m Abzweigung rechts nach Leitzersdorf, dann immer geradeaus. In Niederfellabrunn beim Lagerhaus links halten (Richtung Maisbirbaum), direkt in der Ortsmitte links Haus Nr. 1. Ausreichend Parkplätze sind vorhanden.

## Welche Möglichkeiten bietet die Gegend noch?

Wanderungen (Michelsberg, Rohrwald, Buschberg – Buschberghütte), Wildpark Ernstbrunn, Schauraum beim Bahnhof Ernstbrunn, Ausgrabungen und Aussichtswarte Oberleis (6000 Jahre Wohnberg), Schulmuseum in Michelstetten, Kellermuseum und Weinwanderweg in Falkenstein, Museumszentrum in Asparn/Zaya, Wallfahrtskirche Karnabrunn, Tumuli in Großmugl und Niederfellabrunn, Bauernmarkt und historischer Bauernhof in Simonsfeld, sehr gute Gasthöfe in Stockerau und in Ernstbrunn sowie in Niederhollabrunn und in Leitzersdorf.

Geheimtip:

## Kammermusik im Schloß Niederfellabrunn

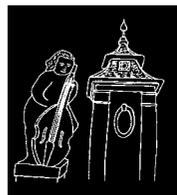


Seit vielen Jahren:  
**Konzertsaison**  
von April bis Oktober



# Kulturkreis Niederfellabrunn

Niederfellabrunn, im Februar 1999



## Sehr geehrte Konzertbesucher!

Sie kennen den Geheimtip im Weinviertel, unweit Stockerau? Schloß Niederfellabrunn, 400 Jahre alt, geht im Jahre 1999 in seine zwölfte Konzertsaison, diesmal zwischen April und Oktober, mit acht Konzerten, an Sonn- oder Feiertagen um 11 Uhr oder 16 Uhr. In der Pause laden wir zu einem kleinen Buffet im Schloßhof und zu einem Spaziergang im Schloßpark. Bei uns können Sie in einem Saal für 80 Personen (vielleicht auch im Hof) echte Kammermusik ganz nah erleben, mit den Ausführenden plaudern und einmal einen Bösendorfer Imperial-Konzertflügel aus der Nähe sehen und, wenn Sie wollen, auch anspielen.

Claus Christian Schuster, Pianist des Altenberg Trios, beim Einspielen vor einem Konzert, träumerisch: „Das ist wirklich ein wunderbares Instrument“.

Wie jedes Jahr bieten wir Ihnen auch heuer ein recht gemischtes Programm, meist mit Klavier, jedenfalls aber mit einigen klingenden Namen, sowohl auf Seite der Interpreten als auch der Komponisten.

Die Eröffnung liegt am 18. April 1999 um 16 Uhr in den bewährten Händen des **Altenberg Trios**; allerdings anstelle des Geigers Amiram Ganz mit dem bei uns wohlbekannten Klarinettenisten **Andreas Schablas**: Sie hören Trios von Frühling, Zemlinsky und Johannes Brahms.



Spoehr und Schumann (Frauenliebe und -leben).

**Lieder für Frauen** bieten ihnen am Muttertag, dem 9. Mai 1999 um 11 Uhr **Maria Brojer** (Sopran), **Andreas Schablas** (Klarinette) und **Walter Riemer** (Klavier) mit Schubert (Mignon-Lieder, Hirt auf dem Felsen),

Das großartige österreichische **Klavierduo** Kutrowatz sorgt am 6. Juni 1999 um 11 Uhr vierhändig am Bösendorfer für unseren Tribut an das Strauß-Jahr, spielt aber auch Schubert und Liszt.



Einer der jüngsten der jungen österreichischen Pianistengarde, **Gottlieb Wallisch**, stellt sich am 27. Juni 1999 um 16 Uhr mit Haydn, Beethoven (Sonate Les Adieux) und Brahms (Sonate op. 5) vor.

Bei Schönwetter im Hof wird uns am 22. August 1999 um 11 Uhr das **Goldberg-Quartett** mit klassischem Streichquartett, aber auch mit einigen für Streichquartettbegleitung gesetzten Schubert-Liedern erfreuen, für die **Béatrice Petit** (Sopran) zuständig sein wird.



Ein Ensemble der ersten Stunden, das **Kammertrio Linz-Wien**, konzertiert wieder einmal bei uns: „**Von der Canzone zur Sonate**“ wird uns neben interessanter alter Musik eine Fülle von historischen Blockflöten in vielen Größen, aus vielen Epochen und aus vielen Herkunftsländern am 19. September 1999 um 11 Uhr vorstellen.

Unser Hammerflügel-Spezialist **Richard Fuller** wird am 3. Oktober 1999 in kompetenter Weise um 16 Uhr die Linie in den Klavierwerken von **C.P.E. Bach** zu **Joseph Haydn** nahebringen.



**Edda Kasamas-Bissinger**, zuletzt Anfang 1997 bei uns zu Gast, bringt am 24. Oktober 1999 um 16 Uhr mit ihrem Partner **Erich Heuer** **Lateinamerikanische Tänze für zwei Gitarren**.

Die **Eintrittspreise** werden einheitlich S 180,- betragen (für Kinder S 90,-).

Für **Familien** bieten wir Ihnen eine Ermäßigung in dem Sinn an, daß wir einem Erwachsenen freien Eintritt gewähren; bitte machen Sie uns bei Kartenreservierung oder -bestellung darauf aufmerksam.

Wie in den vergangenen Jahren bieten wir wieder ein **Konzertabonnement** an. Falls Sie diesen Folder mit unserer Jahresausendung erhalten haben, können Sie mittels des beiliegenden Zahlscheins Abonnements bestellen; andernfalls können Sie einen Zahlschein von uns anfordern. Darauf geben Sie die Anzahl gewünschter Abonnements an, wählen aus unseren acht Veranstaltungen drei oder vier durch Ankreuzen aus und überweisen je Abonnement S 450,- bzw. S 600,-. Sie sparen damit die Differenz von S 30,-, zum Normalpreis des jeweiligen Konzerts. Bitte geben Sie auch für den Fall, daß Rückfragen notwendig sind, Ihre Telefonnummer auf dem Zahlschein an.

Um Verwaltungsarbeit zu ersparen, senden wir keine Karten aus. Wir müssen unsere Abonnenten nur bitten, ihre bezahlten und reservierten Karten bis 15 Minuten vor Beginn des Konzerts zu begeben. Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt und dauern ungefähr zwei Stunden. In der Pause laden wir wie immer zu unserem kleinen Buffet und einem Spaziergang in unserem Garten ein.

Soweit Sie kein Abonnement besitzen, empfehlen wir Ihnen, telefonisch Karten zu reservieren (02262-72242 bis zwei Tage vor dem Konzert). Wenn wir im Besitz Ihrer Anschrift sind, erhalten Sie wie gewohnt wieder etwa zwei Wochen vor einem Konzert eine schriftliche Einladung per Post. Im Falle von Änderungen (die allerdings sehr selten vorkommen) gilt jedenfalls nicht diese Vorschau, sondern stets die jeweilige Einladung. Der aktuelle Letztstand ist auch jederzeit im Internet verfügbar (<http://kknf.pcnews.at>).

**Esgrüßt Sie herzlich**

**Ihr Kulturkreis Niederfellabrunn**